

## **SYNTHOESTER 1165**

<b>Charakteristik:</b>	Hydroxylgruppenhaltiger, schwach verzweigter, gesättigter Polyester	
<b>Lieferform:</b>	65%ig in Methoxypropylacetat/Xylol (1:1)	
<b>Anwendung:</b>	luft- und ofentrocknende 2K-Lacke mit aliphatischen Polyisocyanaten, ausgezeichnete Wetterbeständigkeit	
<b>Kenndaten:</b>	<u>Hydroxylzahl</u> (Hausmethode AV-F-H003)	240 - 290
	<u>Hydroxylgehalt</u> (bezogen auf nfA)	ca. 8,0%
	<u>Viskosität in mPas</u> (auf 50% mit MPA verdünnt) (Hausmethode AV-F-V005)	350-750
	<u>Farbzahl (Jod)</u> (auf 50% mit MPA verdünnt) (Hausmethode AV-F-F007)	< 3
	<u>Nichtflüchtiger Anteil</u> (Lieferform) (Hausmethode AV-F-F003)	65 +/- 1%
	<u>Säurezahl</u> (bezogen auf nfA) (Hausmethode AV-F-S001)	< 4
	<u>Flammpunkt in °C</u> (Lieferform) (Hausmethode AV-F-F006)	32
	<u>Dichte in g/ml</u> (Lieferform) (Hausmethode AV-F-D001)	1,12

### **Eigenschaften und Anwendungen:**

In Verbindung mit aliphatischen Polyisocyanaten für luft- und ofentrocknende Zweikomponentenlacke. Hauptanwendungsgebiete von SYNTHOESTER 1165 - in Kombination mit Desmodur N - sind hochwertige Außenlackierungen, denn eine solche Lackformulierung weist hervorragende Lichtechtheit, Glanzhaltung und Wetterbeständigkeit auf. Außerdem besteht eine sehr gute Chemikalienbeständigkeit und Abriebfestigkeit.

### **Pigmentierung:**

Für die Pigmentierung sind alle neutralen Pigmente und Füllstoffe geeignet. Basische Pigmente, sowie Pigmente mit löslichen Metallverbindungen können eine katalytische Wirkung auf die Vernetzung und die Verarbeitungszeit der fertig gemischten Lackansätze verkürzen.

### **Katalysierung:**

Zur Trocknungsbeschleunigung können metallorganische Verbindungen oder tertiäre Amine eingesetzt werden.

## **SYNTHOESTER 1165**

---

### **Mischungsverhältnis mit Polyisocyanat:**

Unter Zugrundelegung einer äquivalenten Umsetzung der reaktiven Gruppen (NCO : OH = 1:1) gilt für die Errechnung der Zusatzmenge an Polyisocyanat - bezogen auf 100 Gew. - Teile festes SYNTHOESTER 1165 - folgende Formel:

$$\text{Zusatzmenge Polyisocyanat} = \frac{42 * 100 * 8}{17 * \text{NCO \%}}$$

42 = Molekulargewicht der NCO-Gruppen

17 = Molekulargewicht der OH-Gruppen

8 = Hydroxylgehalt von SYNTHOESTER 1165 in % bezogen auf nfA

Die besten Ergebnisse werden erzielt bei einem Mischungsverhältnis von:

100 Gew. - Teile SYNTHOESTER 1165 mit  
80 Gew. - Teile Desmodur N 75%.

### **Löslichkeit / Verdünnbarkeit:**

SYNTHOESTER 1165 kann mit Estern, Ketonen und Glykoletherestern verdünnt werden, Butylacetat ist jedoch als alleiniger Löser nicht geeignet. Aromaten können anteilmäßig als Verschnittmittel mitverwendet werden. Es ist darauf zu achten, daß nur wasserfreie und solche Lösemittel Verwendung finden, die keine Hydroxylgruppen enthalten.

### **Verträglichkeit:**

SYNTHOESTER 1165 ist mit den Polyisocyanaten Desmodur N, L und IL verträglich. Ferner besteht Verträglichkeit mit den Synthoestern, 1065, 1080, 1110 und 1120, sowie mit physikalisch trocknenden Bindemitteln wie CN-Chips, sowie Mischpolymerisaten. Mit Synthoester 1018, 1130 und HD 165 besteht begrenzte Verträglichkeit. In jedem Fall sollte die Verträglichkeit der entsprechenden Abmischung geprüft werden.

### **Lagerung:**

In verschlossenen Gebinden, geschützt vor Feuchtigkeit, mindestens 12 Monate lagerfähig.